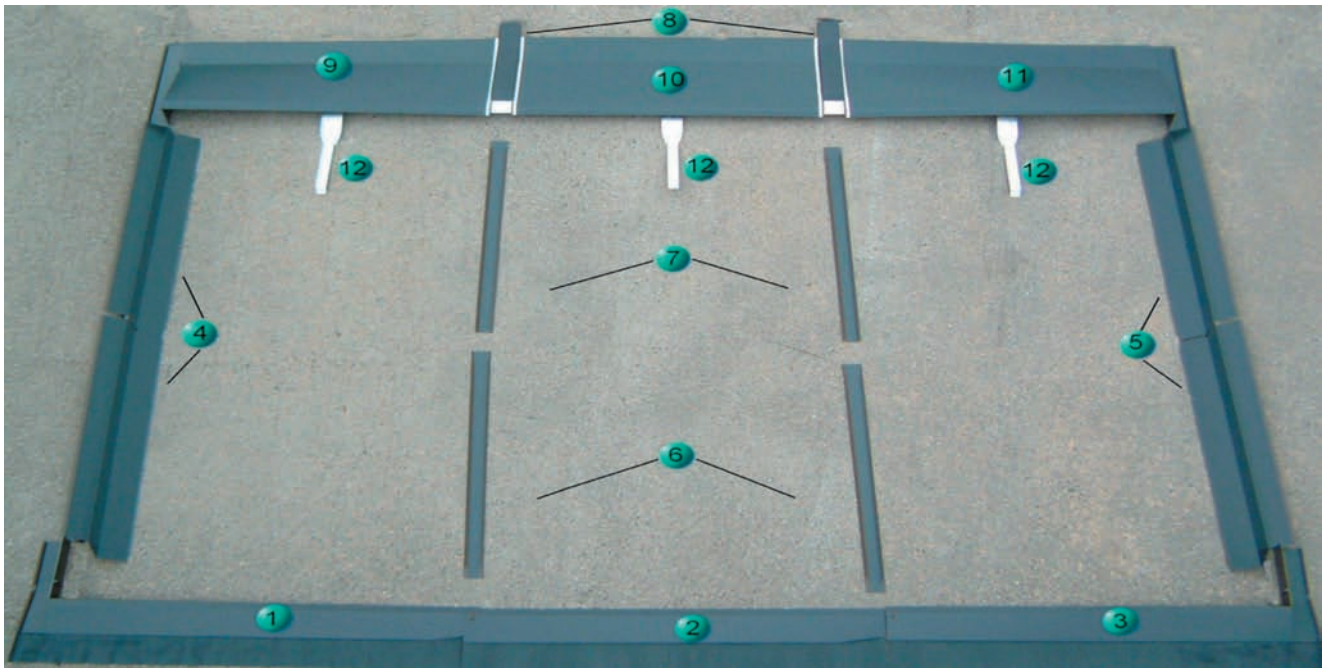
thermostrom STREBEL HEIZUNG · WARMWASSER

Kollektoreinfassung
Montagehinweise:



1 Traufblech links
2 Traufblecherweiterung
3 Traufblech rechts

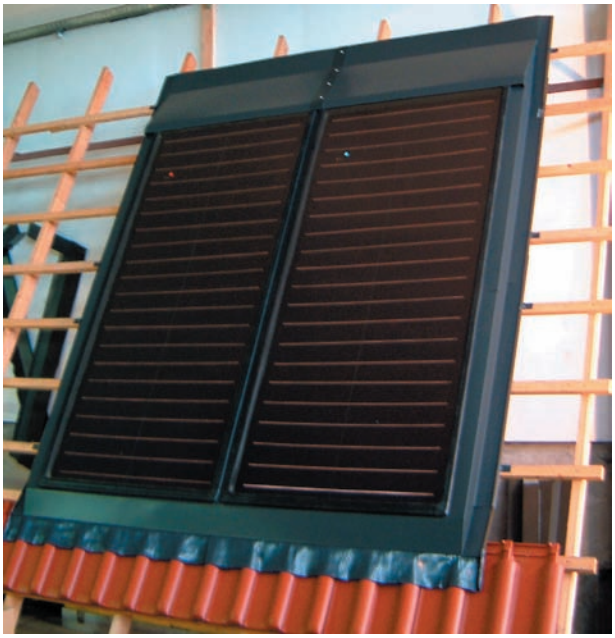
4 Seitenblech links
5 Seitenblech rechts

6 Zwischenblech unten
7 Zwischenblech oben

8 Firstblechverbinder zweiteilig

9 Firstblech links
10 Firstblecherweiterung
11 Firstblech rechts

12 Versteifungsbleche

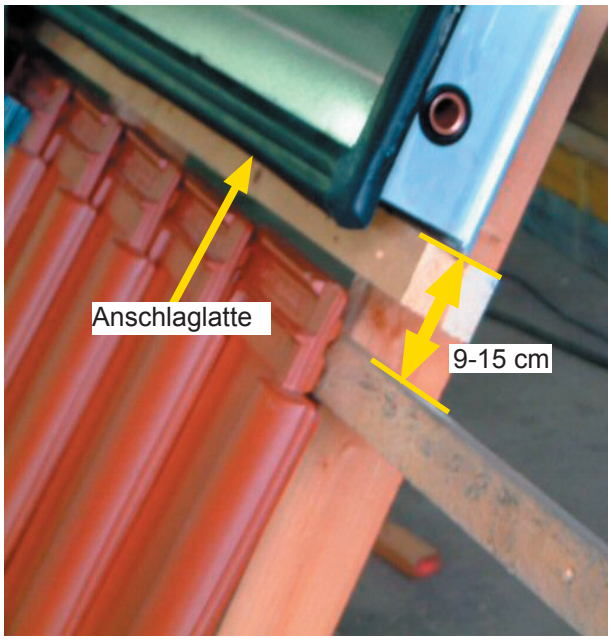


© STI 2005 Vervielfältigung nur mit unserer Erlaubnis

thermostrom STREBEL HEIZUNG · WARMWASSER

Vorbereitungsarbeiten

Bevor Sie mit der Montage der Blecheinfassung beginnen, vergewissern Sie sich, dass der Abstand zwischen Anschlaglatte (Oberkante) und der nächsten Dachlatte (Oberkante) zwischen 9-15 cm liegt.

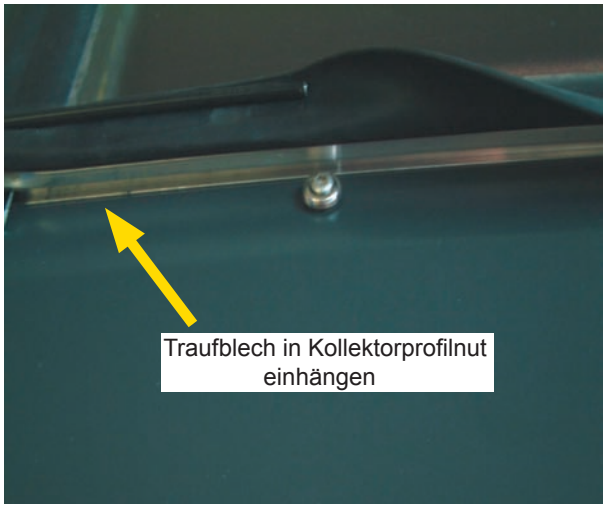


Traufblech links (1)

Traufblech links unter die Gummilippe einschieben und in die Nut des Kollektorprofils einhängen.

Der seitliche Abstand ergibt sich mit der Ausklinkung am Blechbug.

Nachdem die Seitenbleche eingehangen wurden (Unterpunkte **4 + 5** auf nächster Seite),das Traufblech links mit den 3 beigepackten Dichtschrauben (100 mm lang) in den vorgestanzten Löchern befestigen.



© STI 2005 Vervielfältigung nur mit unserer Erlaubnis

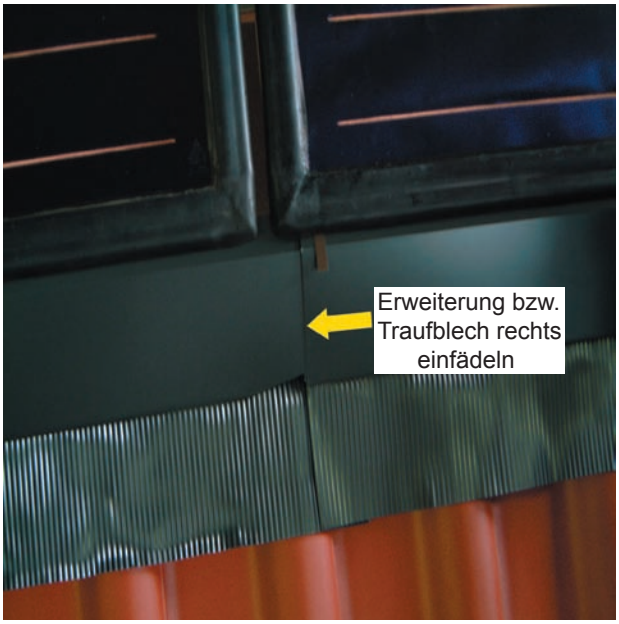
Bei mehr als 2 Kollektoren

Traufblecherweiterung (2)

Bei der Montage der Traufblecherweiterung schieben Sie zuerst die Erweiterung über das linke Traufblech. Gleichzeitig wird die Traufblecherweiterung wieder unter die Gummilippe geschoben und in der Nut des Kollektorprofiles eingehängt.

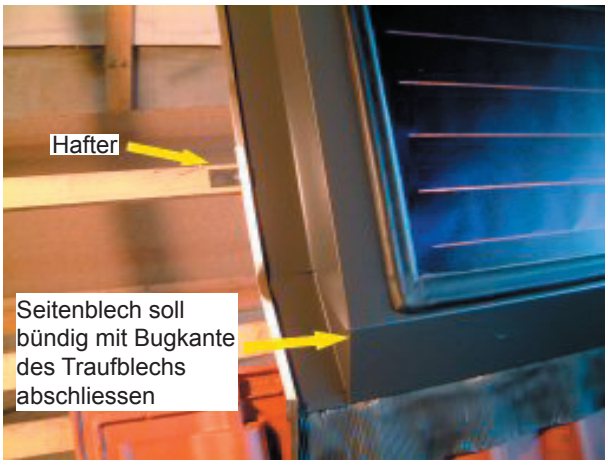
Die Traufblecherweiterung wird mit 3 Dichtschrauben (beigepackt) in den vorgestanzten Löchern befestigt.

Die Montage des Traufblech rechts (3) an die Traufblecherweiterung (bei mehr als 2 Kollektoren) bzw. an das Traufblech links (bei 2 Kollektoren) erfolgt wie die Montage der Traufblecherweiterung. Beim Traufblech rechts/links ist der seitliche Abstand mit der Breite des Seitenbleches rechts/ links abzupassen (siehe auch Darstellung des Traufblech links).
Bei jeder Traufblechart werden immer 3 Dichtschrauben zur Befestigung benutzt.



Seitenbleche links (4) und Seitenbleche rechts (5)

Die Seitenbleche sind 2-teilig ausgeführt und können aufgrund der konischen Form von der Reihenfolge her vertauscht werden (also jeweils links oben mit links unten sowie rechts oben mit rechts unten).
Beginnen Sie mit der Montage des unteren Seitenbleches. Schieben Sie dieses zuerst am unteren Ende beginnend unter das Gummiprofil in die Nut des Kollektorprofils und gleichzeitig in die jeweilige Traufblechecke hinein.
Als nächsten Schritt schieben Sie das obere Seitenblech in das Untere und stecken das obere Seitenblech unter die Gummilippe in die Nut des Kollektorprofils.
Das obere Seitenblech muss das untere immer überlappen.
Fixieren Sie nun die Seitenbleche mit den mitgelieferten Haftern (**2-3 pro Blech**) an den Dachlatten. Wenn möglich Seitenblechüberlappungen ebenfalls mit einem Hafter befestigen.



© STI 2005 Vervielfältigung nur mit unserer Erlaubnis

Als letzten Schritt biegen Sie am oberen Seitenblech den Bereich über den vorgestanzten Schlitzen um 90 Grad nach oben.

© STI 2005 Vervielfältigung nur mit unserer Erlaubnis

Zwischenblech oben (7) und Zwischenblech unten (6)

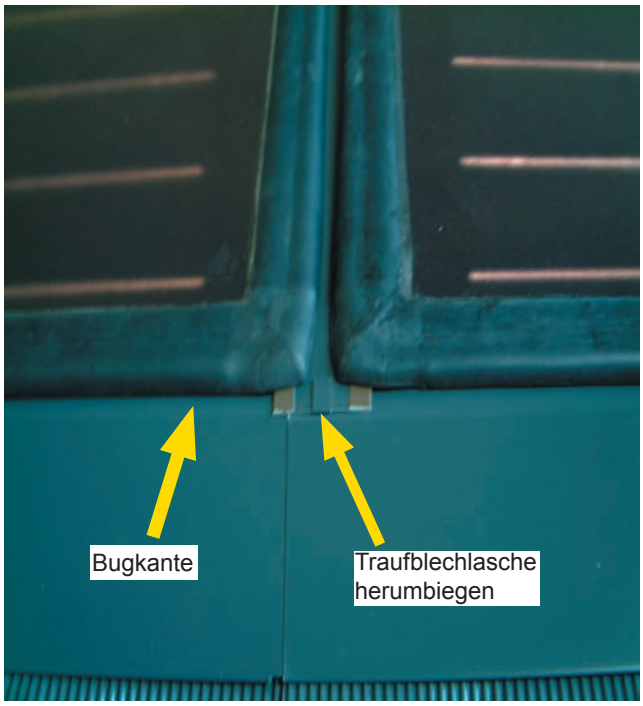
Die Zwischenbleche sind ebenfalls 2-teilig ausgeführt, jedoch **nicht** vertauschbar.

Zuerst wird das Zwischenblech oben (dieses hat an der unteren Seite zwei kleine nach oben gebogene Anschlagecken) in die Nut der Kollektorprofile eingeschoben.

Als nächster Schritt wird das Zwischenblech unten in das Zwischenblech oben eingehangen und anschließend zusammen nach oben geschoben, bis das Ende des Zwischenblechs unten bündig mit der Bugkante des Traufbleches ist.

Die am Traufblech befindliche Lasche wird nun komplett herumgebogen um die Zwischenbleche vorm Herausrutschen zu sichern.

Der über die Gummis des Kollektors hervorstehende Teil des Zwischenblechs oben wird später etwas nach oben gebogen und so dem Firstblechverbinder angepasst.



© STI 2005 Vervielfältigung nur mit unserer Erlaubnis

thermostrom STREBEL HEIZUNG · WARMWASSER

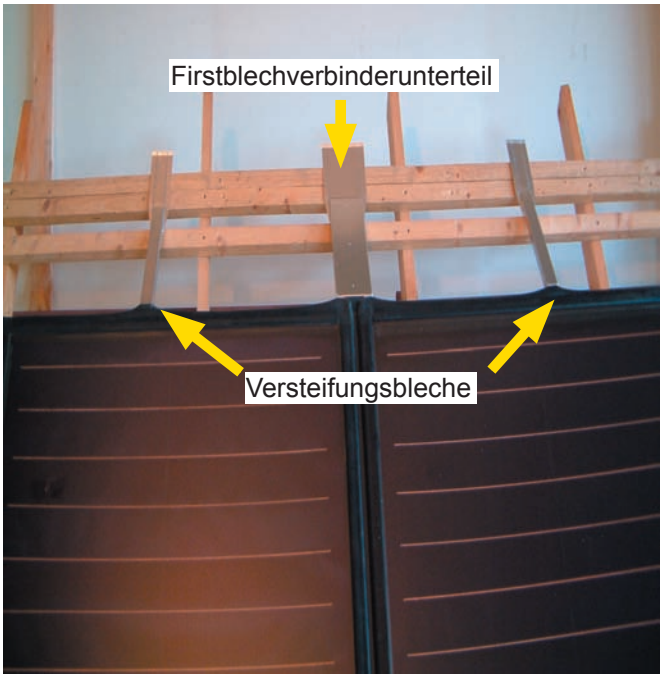
Vorbereitungsarbeiten

Zur besseren Auflage der Firstbleche sind unbedingt zusätzliche Dachlatte(n) anzubringen.

Bevor die Firstbleche montiert werden, müssen die **Versteifungsbleche (12)** sowie das **Firstblechverbinderunterteil (8)** (beide aus Aluminium bestehend) in die Nut der Kollektorprofile gehangen werden.

Das Firstblechverbinderunterteil dient als Stützblech für die First- sowie für die Versteifungsbleche.

Die Versteifungsbleche werden immer in der Mitte des Kollektors positioniert, die Firstblechverbinderunterteile am Übergang zweier Kollektoren (über dem zusammentreffen der zwei Gumminippel).



© STI 2005 Vervielfältigung nur mit unserer Erlaubnis

Firstblech links (9)

Fädeln Sie zuerst das Firstblech links in das linke Seitenblech ein. Danach wird das Firstblech **über** die Gummilippe geschoben. Es ist darauf zu achten, dass die Versteifungsbleche nicht verschoben werden.

Vergewissern Sie sich, dass das Firstblech vollständig über dem Gummiprofil einrastet.

Bei mehr als 2 Kollektoren

Firstblecherweiterung (10)

Die Firstblecherweiterung wird nun in gleicher Weise **über** die Gummilippe des Kollektors geschoben und am Kollektor mittig ausgerichtet.

Firstblech rechts (11)

Die Montage erfolgt wie bei dem Firstblech links und der Firstblecherweiterung.

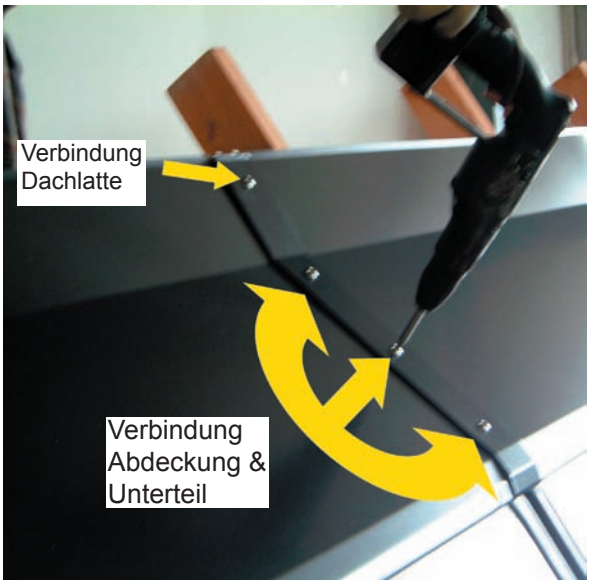
Beim Firstblech links und Firstblech rechts werden 3, bei der Firstblecherweiterung 2 Dichtschrauben zur Befestigung benutzt.

Firstblechverbinder-Abdeckung

Die obere Abdeckung auf das Firstblech auflegen und darauf achten, dass die vorgestanzten Löcher des Ober- und Unterteils aufeinander liegen.

Anschließend wird die Abdeckung mit dem Unterteil durch 3 Dichtschrauben befestigt.

Eine weitere Dichtschraube wird in das obere Loch der Abdeckung geschraubt um den Verbinder an einer dahinter befindlichen Dachlatte zu befestigen.

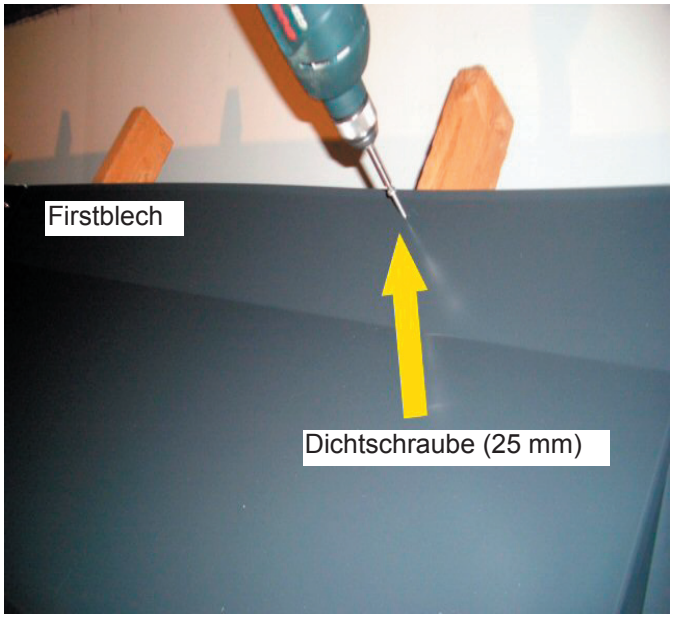


© STI 2005 Vervielfältigung nur mit unserer Erlaubnis

thermostrom STREBEL HEIZUNG · WARMWASSER

Firstblech befestigen

Die Firstbleche werden im Abstand von ca. 50 cm bis 70 cm mit Dichtschrauben (25 mm) befestigt.
Für ein Firstblech links sowie für ein Firstblech rechts werden 3, für eine Firstblecherweiterung werden nur 2 Dichtschrauben benötigt.



Dichtkeile aufbringen

Abschließend werden auf den Seiten- und Firstblechen der Einfassung die mitgelieferten Dichtkeile unmittelbar neben dem Wasserfalz aufgeklebt. Beim Aufbringen ist darauf zu achten, das der Untergrund (Blech) trocken, staub- und schmutzfrei ist!

© STI 2005 Vervielfältigung nur mit unserer Erlaubnis

thermostrom STREBEL HEIZUNG · WARMWASSER

Bleischürze anformen

Die Bleischürze ist an die Konturen der Ziegel anzuformen.

© STI 2005 Vervielfältigung nur mit unserer Erlaubnis